



# ZLA M18/60

## BEDIENUNG

### 1. Allgemeine Hinweise

Das Kapitel „Bedienung“ richtet sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker. Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



#### Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

### 1.1 Mitgeltende Dokumente

Bedienungs- und Installationsanleitung des Lüftungsgerätes

### 1.2 Markierungen in dieser Dokumentation



#### Hinweis

Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.



Diese Markierung ist ein Verweis zur Abbildung A.

### 1.3 Maßeinheiten



#### Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

## 2. Sicherheit

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät koppelt Lüftungsgeräte mit einem Schalter oder einer Komfortsteuerung.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

### 2.2 Allgemeine Sicherheits-hinweise



#### WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

## 3. Gerätebeschreibung

Der Fachhandwerker stellt mit dem Codierschalter ein, ob die Lüftungsgeräte mit drei oder vier Lüfterstufen betrieben werden. Der Benutzer wählt die Lüfterstufe mit den Wippschaltern. Wenn der Filter des Lüftungsgerätes gereinigt oder gewechselt werden muss, signalisiert die Steuereinheit dies mit einer rot leuchtenden LED. Bei aktiver Feuchteregelung leuchtet die LED grün.

## 4. Bedienung

		Codierschalter			
		0	1	2	3 4
Wippe		LA 50		LA 30 WRG	
I aus & II aus	m <sup>3</sup> /h	0	0	15	0 15
I ein & II aus	m <sup>3</sup> /h	15	15	30	15 20
I aus & II ein	m <sup>3</sup> /h	30	30	45	30 30
I ein & II ein	m <sup>3</sup> /h	45	60	60	38 38
Wippen mit Wippe II	m <sup>3</sup> /h	60	ohne Funktion		Sommerlüften

„Wippe ein“ bedeutet, dass der Wippschalter oben anliegt. Einmaliges hin und her schalten der Wippe I in 3 Sekunden bewirkt einen Reset der Filterwechselanzeige.

Beim Sommerlüften wechseln die Lüfter nicht alle 70 Sekunden die Lauf-

richtung, sondern nach einer Stunde. Das Sommerlüften können Sie durch einmaliges wippen der Wippe II wieder ausschalten.

## INSTALLATION

### 5. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

#### 5.1 Allgemeine Sicherheits-hinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

#### 5.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



#### Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

## 6. Gerätebeschreibung

### Lieferumfang

- Steuereinheit
- Netzteil

### Zubehör

- Doppelwippschalter

## 7. Montage

### 7.1 Netzteil montieren

Das Netzteil der Steuereinheit ZLA M18 können Sie in eine tiefe Unterputz- oder Verteilerdose montieren. Das Netzteil der Steuereinheit ZLA M60 montieren Sie auf eine Hutschiene im Schaltkasten der Hausinstallation.

### 7.2 Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss darf nur von einem Fachhandwerker vorgenommen werden.



#### WARNUNG Stromschlag

Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten entsprechend den nationalen und regionalen Vorschriften aus.



#### WARNUNG Stromschlag

Schalten Sie vor dem Anschluss des Gerätes an die Netzspannung alle elektrischen Anschlussleitungen spannungsfrei. Die Trennung vom Stromnetz muss mit einer Kontaktöffnung von mindestens 3 mm erfolgen, z. B. durch allpolig trennende elektrische Sicherungen.



#### Sachschaden

Jeder zu den angeschlossenen Lüftungsgeräten gehörende Stromkreis muss mit einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung ausgestattet sein.



#### Sachschaden

Isolieren Sie die Enden ungenutzter Kabeladern.



#### Hinweis

Am Lüfter befindet sich eine elektrische Leitung mit einer Buchse. In dieser Buchse finden Sie im Auslieferungszustand einen Stecker. Diesen Stecker müssen Sie an die elektrische Leitung anschließen, die zur Steuereinheit führt.

elektrische Leitung für die Spannungsversorgung des Netzteils	NYM 3 x 1,5 mm <sup>2</sup>
Kabel von der Komfort-Bedieneinheit RCT zur Steuereinheit ZLA	J-Y(St) Y(2x2x0,8), max. 1,5 mm <sup>2</sup>
Kabel von der Steuereinheit ZLA zum Lüftungsgerät	J-Y(St) Y(2x2x0,8), max. 1,5 mm <sup>2</sup>

Das Lüftungsgerät ist schutzisoliert nach Schutzklasse II. Der Schutzleiteranschluss entfällt.

### Geräte pro Steuereinheit ZLA

	LA 30 WRG	LA 50
ZLA M18	3 Paare	1 Gerät
ZLA M60	5 Paare	2 Geräte

### Anschlussbeispiel



- 1 Doppelwippschalter (entfällt bei Anschluss an RCT)
  - 2 Komfort-Bedieneinheit RCT (optional)
  - 3 Netzteil
  - 4 nur bei LA 30 WRG sind mehr als 2 Geräte anschließbar
  - 5 Geräte 7 bis 10 nur für LA 30 WRG mit Steuereinheit ZLA M60
- BK schwarz  
BU blau  
GY grau  
RD rot  
VT violett

### 7.3 Anzahl der Lüfterstufen

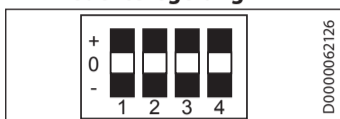
**A**

- 1 Feuchte-/Temperatursensor und LED
- 2 Codierschalter

► Stellen Sie den Codierschalter in die gewünschte Stellung. Siehe Tabelle im Kapitel „Bedienung“.

Die Einstellung des Codierschalters ist der Komfort-Bedieneinheit RCT untergeordnet. Wenn die Steuereinheit mit einer Komfort-Bedieneinheit RCT gekoppelt ist, muss die mit dem Codierschalter eingestellte Lüfterstufen-Anzahl identisch sein zu der Lüfterstufen-Anzahl, die an der Komfort-Bedieneinheit eingestellt ist.

### 7.4 Intervall, Nachlaufzeit, Feuchteregelung



	Intervall aus
	Der Lüfter läuft alle 4 h für 30 min auf Stufe 2.
	Der Lüfter läuft alle 2 h für 15 min auf Stufe 2.
	Nachlaufzeit aus
	Nachlaufzeit 15 Minuten
	Nachlaufzeit 15 Minuten
	Feuchteregelung aus
	Feuchteregelung ein
	nicht belegt
	Feuchteregelung von 50 % bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit
	Feuchteregelung von 45 % bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit
	Feuchteregelung von 55 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Der Nachlauf erfolgt bei allen Lüfterstufen, außer der kleinsten Stufe, falls diese permanent läuft. Im Auslieferungszustand sind Intervall, Nachlaufzeit und Feuchteregelung aus.

Wenn Sie den Lüfter, z. B. mit dem Schalter, auf 0 m<sup>3</sup>/h schalten, bleibt die Feuchteregelung aktiv. Ein vollständiges Deaktivieren ist nur mit dem DIP-Schalter möglich.

Wenn Sie das Leuchten der Feuchteregelung als störend empfinden, können Sie es abschalten, indem Sie eine der Wippen 10-mal wippen.

### 7.5 Schalter, Steuereinheit

**Hinweis**  
Falls eine Komfort-Bedieneinheit RCT angeschlossen ist, werden alle Funktionen der Lüftungsgeräte von der Komfort-Bedieneinheit gesteuert. Der Anschluss eines Wippschalters an die Steuereinheit ZLA entfällt.

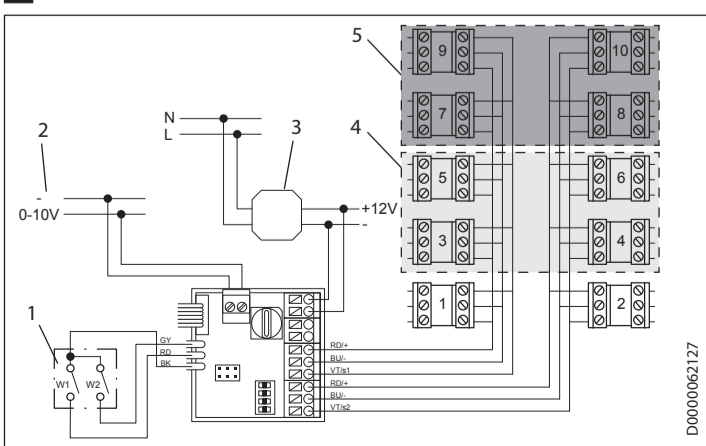
**Hinweis**  
► Prüfen Sie bei Verwendung handelsüblicher Serienschalter das Vorhandensein einer Öffnung für die LED und den Feuchte-/Temperatursensor.

- B**
- 1 Öffnung für die LED und den Feuchte-/Temperatursensor an der Rückseite des Schalters

- A**
- 1 LED
  - 2 Codierschalter

Die Öffnung ist im Auslieferungszustand überklebt.

**F**



- Durchstoßen Sie in der Mitte den Aufkleber. Schieben Sie die LED und den Sensor in die Öffnung.
- Installieren Sie eine tiefe Unterputz- oder Verteilerdose als Kombination aus einer Unterputzdose und davor gesteckten Verlängerungsringen.

### Montage in eine Verteilerdose

**C**

### Montage in eine Schalterdose

**D**

### Montage von Schalter, Steuereinheit und Netzteil in eine Unterputz- oder Verteilerdose

**E**

- 1 Schalter
- 2 Steuereinheit
- 3 Netzteil

### 7.6 Anschluss an das Gerät

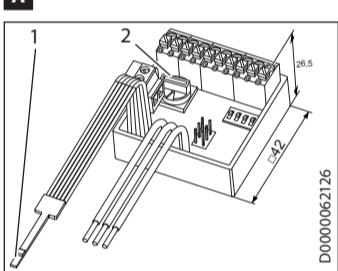
- Verbinden Sie die von der Steuereinheit kommende elektrische Leitung mit der elektrischen Anschlussleitung des Lüfters.
- Schieben Sie den Steckverbinder in die seitliche Aussparung des Lüftermoduls.

## 8. Technische Daten

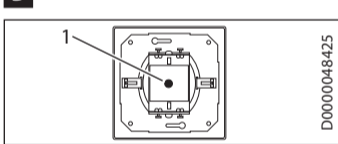
		ZLA M18	ZLA M60
		236314	236315
Höhe Netzteil	mm	35	93
Breite Netzteil	mm	48	78
Tiefe Netzteil	mm	51	56
Höhe Steuereinheit	mm	25	25
Breite Steuereinheit	mm	42	42
Tiefe Steuereinheit	mm	42	42
Anschlussleistung	W	18	60
Betriebsstrom	A	1,5	4,5
Ausgangsspannung	V	12	12
Schutzart (IP)		IP22	IP22

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG  
Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden  
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480

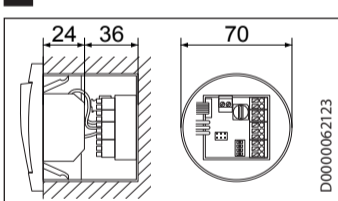
**A**



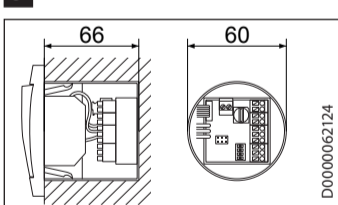
**B**



**C**



**D**



**E**

